

# Halle und Umgebung.

Halle, 30. April.

## Der Bauauschuss

Beschäftigte sich in seiner gestrigen Sitzung mit dem bekannten Gesuch um Unterstützung gemeinnütziger Bauvereine. Im Anschluss daran wurde auch die neue Magistratsvorlage zur Förderung des Kleinwohnungsbaus besprochen, durch die jene Petition als erledigt gelten kann. Man fasste zwar keinen definitiven Beschluss gegenüber der Magistratsvorlage, war jedoch der Ansicht, dass nur solche Bauten gefördert werden, die ausschließlich Kleinwohnungen bieten, aber nicht auch Läden einschließen.

Mit einer Fluchtlinienänderung des Wettinerplatzes am Museum erklärte man sich einverstanden.

In der Belforststraße sind 10 A. m. Land zu erwerben. Der Kaufpreis wurde auf 5 Mark pro Quadratmeter festgesetzt. Auch die Fluchtlinie an der Steinmühle, wo Neubauten aufgeführt werden sollen, wurde genehmigt. In der Liebenauerstraße müssen 90 A. m. Land erworben werden. Der Einheitspreis wurde auf 10 Mark festgesetzt. Eine Petition des Wohnungsbauvereins um Freigabe von hinterlegten Kanalbaukosten übermies man dem Magistrat als Material.

In der Kaufstraße sind 175 Meter Kanal zu bauen. An Mittel dafür wurden 26 000 Mark bewilligt. Für die Befestigung eines Kommunikationsweges am neuen Gertraudenfriedhof wurden 24 000 Mark ausgeworfen.

Schließlich nahm man noch Kenntnis von einer Einigung die zwischen Anlieger der Dösaerstraße und der Stadtgemeinde hat erzielt werden können. Man hatte bereits Enteiung beschlossen. Es handelt sich um einen Betrag von 17 000 Mark.

## Der Lutherverein zur Erhaltung der deutschen evangelischen Schulen in Oesterreich

erzendet seinen neuesten Jahresbericht, der zugleich ein Jubiläumsbericht ist, da seit der Gründung des Vereins 10 Jahre verlossen sind. Es wird uns darüber gefächert: An den 10 Jahren ist ein gut Stück Arbeit geleistet worden. Viel ritterliche Hilfe hat der Evangelische Bund geleistet, viel Freundschaft und Förderung hat der Gustav-Adolf-Verein gewährt. Mit rührender Hilfsbereitschaft hat man im Sachienland und weit darüber hinaus dem Ruf des Luthervereins Folge geleistet.

Aber es hat auch an Misslichkeiten, an Missverständnissen, an Kämpfen nicht gefehlt. Dennoch ist es immer aufwärts gegangen und vorwärts. Nach kurzen 10 Jahren zählt der Verein in Sachsen 4800 Mitglieder und 54 Ortsgruppen; außerdem aber ist er längst aus den Grenzen unseres Vaterlandes hinausgewachsen und hat stehende Landesverbände und Ortsgruppen gründeten können in der Provinz Sachsen, in Böhmen, in Bayern, in Schlesien-Pommern, im Rheinland u. s. f. In der kurzen Zeit von 10 Jahren hat der Verein nicht viel weniger als 100 000 Mk. für die deutsch-evangelischen Schulen in Oesterreich aufbringen können. Seit der Lutherverein auf dem Plane ist, hat keine deutsch-evangelische Schule in Oesterreich mehr einzuweichen brauchen, und die große besondere Arbeit und Hoffnung des Vereins, die Lutherpende aus Reformationsjubiläum 1917, hat noch außer den oben genannten Summen bis jetzt ¼ Million für die Zwecke des Vereins dienstbar gemacht.

Die Vereineseinnahmen betragen im Landesverband 10 037,50 Mark. — Nach ihrem Brauche den der Verein seit seiner Gründung genötigt hat er zu Reichentum 1913 wieder 600 Kronen aufgewendet, um für 12 deutsch-evangelischen Lehrerfamilien Oesterreichs in Gaben von je 50 Kronen unter den Christbaum zu legen.

Die Verteilung der Haupttauben erfolgte so, dass an 47 Gemeinden oder deren Lehrer Unterhaltungen gesandt wurden.

Dem Verein liegt daran, der gesamten Presse in Sachsen und außerhalb unseres Landes heraldisch für alles Entgegenkommen zu danken, das ihm immer erwiesen hat und das er besonders im Interesse der Lutherpende so oft erbiten muß. Die Arbeit des Vereinsauschusses wurde im letzten Jahre besonders dadurch sehr befrucht, daß ihm die Aufgabe zugefallen war, zum Besten der Lutherpende ein „Konfirmandenbuch“ zu bearbeiten. Das Buch ist inzwischen unter dem Titel „Wieder, du führe mich! Ein Konfirmandenbuch fürs Leben“, mit Bildern des weichen bekannten Malers Rudolf Schaller geschmückt, im Verlage von Arno Strauß in Leipzig erschienen (Preis 3 Mk.). Man auch dies Buch der Doppelzusage diener: unter Vereinstwert zu fördern und über die Seiten derer, die es lesen, Gutes auszusprechen.

Die Mitgliederzahl des Vereins ist im Jahre 1913 wieder gestiegen. Aber die Zahl möchte noch höher sein. Die finanzielle Gefahr wächst, die römische Gefahr behält ihre alte Stärke. Wir brauchen die Hilfe mehr als je, die deutsch-evangelische Erziehung aufbaut unter uneren Volksgenossen, brauchen mehr als je die stille Arbeit in den Schulstufen, wo treue deutsch-evangelische Lehrer am Werke sind. Aber die Erhaltung dieser Schulen und Lehrer wird immer schwieriger. Die ungetrübte Preissteigerung, in der wir leben, geht nicht spurlos an den Schulen in Oesterreich vorüber. Wohlun denn, alle Freunde evangelischer Frömmigkeit und deutschen Denkens, helft dem Lutherverein auch weiterhin, sein Werk zu tun! Der Vorsitzende des Landesverbandes Sachsen ist Bürgerkämmler Dr. Hans, Dresden-21, Silbermannstr. 30. Vorsitzender der Ortsgruppe Halle a. S. ist Herr Rektor Graefe, Dietrichstr. 4.

## Ein Streit um den „Rechtsweg“.

Das Oberverwaltungsgericht erließte einen höchstens merkten Rechtsstreit, welcher zwischen W. zu Halle a. S. und der Polizeibehörde schwelte.

Als W. auf dem Grundstücke Mittelstraße 28a zu Halle a. S. ein Einfamilienhaus erbauen wollte, verlangte die Polizeibehörde die Bauerlaubnis, weil den Anforderungen nicht genügt sei, welche § 21 der Polizeibehördeordnung vom

# Neuheiten der Saison

## Damen-Konfektion:

**Kostüme** in englischen Stoffen, Kammgarn, Cotelé, Gabardine, in einfacher bis elegantester Art.

**Kostüme** in Eolienne, Moiré, Seide, in einfacher bis hoch-elegantester Ausführung.

**Waschkostüme** in Frotté, Rips, Leinen etc., ent-zückende Neuheiten.

**Sport- und Staub-Paletots** in neuesten Farben und Macharten.

**Schwarze Paletots** in Tuch, Kammgarn, Seide, Spitze, auch für stärkste Damen passend am Lager.

**Mäntel** aus Mohair, Eolienne, Moiré, Taffet, Spitze usw., in hoch-elegantester Ausführung.

**Fischus und Spitzenkragen** in allen Preislagen.

**Garnierte Kleider** in Voile, Crêpe, Batist usw., aparte Macharten.

**Garnierte Kleider** in Voile, Seide, Crêpe, Moiré, Eolienne.

**Blusen** in Wollmousseline, Waschstoffen, Seide, Wolle, Crêpe, Baumwolle, Tüll, in allen modernen Arten.

**Kostümröcke** in Wolle, Waschstoffen und Seide.

Morgenröcke, Matinéés, Backfisch- und Mädchen-Kleidung.

Unterröcke  
Schürzen  
Damenwäsche  
Trikotagen  
Korsetts  
Handschuhe  
Strümpfe  
Damentaschen  
Gürtel, Pompadours  
Schleier, Schals  
Halsketten u. Anhänger  
Ansteckblumen  
Haarschmuck

Konfektionierte  
**Weisswaren:**  
Glasbatistkragen  
Mull-, Rips- und Spitzenkragen für Jacken und Blusen  
Chiné- und Schottenbänder für Gürtel und Schärpen  
Tüll- und Spitzen-Untertailen  
Passen und Westen  
Jabots und Schottenkragen

Sämtliche  
**Schneiderei-Artikel**  
Spitzen, Besatzknöpfe.

**Herren-Wäsche**  
Oberhemden, Serviteurs, Kragen, Manschetten, Krawatten, Hosenträger, Socken, Westengürtel

## Kleiderstoffe:

**Dichte und durchsichtige Gewebe** in allen modernen Bindungen und Farben.  
**Crepeline, Crêpon, Baumrinde, Marquissette, Voile-Crêpe** für Kleider und Blusen.  
**Cotelé, Gabardine, Pfirsichhaut, Gänsehaut** 180 cm breit, für Kostüme und Kleideröcke.  
**Schottische u. schwarz-weiss karierte Stoffe** von der Mode besonders bevorzugt für Kostüme, Kleider und Röcke.  
**Covertcoat, Popeline, Panama** auch imprägniert, für Staub- und Regenmäntel.

**Blusenstoffe**  
Popeline, Crêpe, Crêpeline, Crêpon, Tricoté, Batist, Flanel, in modernen hellen und dunklen Dessins.  
**Voile, Voile-neige, Voile-rayé, Voile quadrille, Crepon, Voile mille fleurs** für leichte Sommerkleider und -Blusen.  
**Schweizer Stickereistoffe**  
Volants, Kinder-Volants, Plains in Voile und Batist.

**Seidenstoffe**  
von der Mode bevorzugte, weichfließende Gewebe wie:  
**Charmeuse, Crêpe de chine, Duchesse, Mousse-line, Princess-Crêpe, Satin-Messaline** in entzückenden Farbensortimenten, ca. 100/116 cm breit  
**Bast-Seiden und China-Shantungs** für Kleider, Kostüme und Blusen, 50 bis 130 cm breit  
**Für Blusen und moderne Garnierungen** entzückende Römerstreifen, Chines u. lebhaft Schotten.

**Waschkleiderstoffe**  
Wollmousseline, Voile, Wollcrêpe, Crêpon, Mousseline-imitat, Baumwolle - Crêpe, Frotté, Kleiderleinen, Rips, Foulard-Satins, Zephris.

## Taschentücher

in Reinleinen, Halbleinen, Linon, Batist, weiss und buntfarbig, Madeira- und Stickerei-Taschentücher.

Anerkannt grösste Auswahl zu denkbar billigsten Preisen.

# Brummer & Benjamin

Halle (Saale).

Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Halle (Saale).



# Handel, Gewerbe und Verkehr.

4proz. Grossherzogliche Badische Staats-Anleihe von 1914. Anmeldungen zur Zeichnung auf obige Anleihe nehmen laut Anzeige im heutigen Inseratenteil die Vereinigung Hallischer Bankfirmen bis Mittwoch, den 6. Mai, kostenfrei entgegen.

Friedrich Wilhelm Lebensversicherungs-Akt.-Ges. in Berlin. Aus dem Geschäftsbericht für das Jahr 1913 geht hervor, dass die Antragssumme 202 Mill. Mk. angewachsen ist und der Versicherungsbestand auf 1011 Mill. Mk. angewachsen ist. Die Einnahme an Prämien und Zinsen hat 62 767 521 Mk. betragen, das sind gegen das Vorjahr 7 909 621 Mk. mehr. Die Zahlungen aus Versicherungsverpflichtungen betragen 15 528 181 (12 264 219) Mk. für vorzeitig eingetretene Todesfälle und 7 909 621 (2 246 219) Mk. für die Prämienreserve erhöhte sich auf 205 004 473 Mk.; diesem Betrage stehen als Deckung erstellte Hypotheken und mündelsichere Wertpapiere im Gesamtwerte von 230 025 596 Mk. gegenüber; das Gesamtvermögen der Gesellschaft ist auf 276 510 814 Mk. angewachsen. Der Ueberschuss beträgt 11 336 467,95 (10 000 195,14) Mk.; hiervon werden dem im Geschäftsgewinn beteiligten Versicherten 9 464 691,39 Mk. (7 915 341,24 Mk.) überwiesen. Bei Verband A erhalten die Versicherten 24 (23) Proz. der Jahresprämie, bei Verband B 3 1/2 Proz. der Prämienumsatz, bei Verband C 25 Proz. der Jahresprämie, bei Verband D 33 (30) Proz. der Jahresprämie und bei Verband E 2 1/2 bis 6 Proz. der Prämienumsatz. Die Gewinnreserven der Versicherten stellen sich Ende 1913 auf 39 034 189 Mk., die Extrareserven, denen aus dem Ueberschuss 75 534 21 Mk. überwiesen worden sind, auf 8 909 581,18 Mk. Die Aktionäre erhalten 150 Mk. für jede Aktie, das sind 40 Proz. der Einzahlung auf das Grundkapital von 6 Mill. Mk. Die am 29. April 1914 abgehaltene Generalversammlung der Aktionäre, in der 832 Aktien vertreten waren, genehmigte den Abschluss für 1913 und die Gewinnverteilung nach den Vorschlägen der Verwaltung, und erteilte einstimmig die Entlastung. In den Aufsichtsrat wurden Viktor Herzog von Ratibor, sowie König, Geheimrat Kommerzienrat Anton Frommeyer einstimmig wieder- und Geheimrat Regierungsrat Professor Dr. Westphal, sowie Oberhofmarschall und Kabinettschef v. Rixleben einstimmig neu gewählt.

Deutsche Kunstleder-Akt.-Ges. in Kitzbühl bei Coswig. Die Gesellschaft beruht eine ausserordentliche Generalversammlung am den 22. Mai ein, in der über die Erhöhung des Grundkapitals von neuem berichtet werden soll. Kommerzienrat Anton Frommeyer schon in der Generalversammlung vom 17. März d. J. gestellt, aber zurückgezogen worden. Red.) Die Erhöhung ist, da inzwischen Projekte über neue, anscheinend sehr wertvolle Erfindungen in der Branche aktiviert geworden sind, um 600 000 Mk. geplant.

Bezüglich der Terra Akt.-Ges. für Samenzucht in Aschersleben wird mitgeteilt, dass das Geschäft im abgelaufenen Jahre zwar recht lebhaft gewesen sei, dagegen die Preise so unbefriedigend, dass eine Dividende (i. V. 5 Proz.) vermutlich nicht zur Ausschüttung gelangen werde.

Eisenbahnsignal-Bauanstalt Max Jüdel & Co., Akt.-Ges. in Braunschweig. Die Verwaltung schlägt für das am 31. Dezember 1913 abgelaufene Geschäftsjahr 24 Proz. Dividende vor.

Leipzig-Anhalter Hautwollfabrik Haselopp & Co., A.-G. in Litzsch. In Rodeten. Die Hauptversammlung genehmigte den Be-

richt des Liquidators und entlastete diesen und den Aufsichtsrat. Wegen der Abschreibungen enthielt sich ein Aktionär seiner Zustimmung, weil nach seiner Ansicht die Abschreibungen zu hoch bemessen seien. Der Vertriebsvertrag beträgt einschliesslich des Vortrags 1912/13 691 816 Mk. Die Bemühungen des Liquidators, die Anlage im letzten Liquidationsjahre zu veräussern, sei ohne Erfolg geblieben. Ein weiteres Hinausschieben des Verkaufes würde nur zu immer grösseren Zinsausgaben führen und die Anlage minderwertiger machen. Der Liquidator wurde alsdann ermächtigt, die gesamte Rottleber Anlage im Versteigerungsweg zu veräußern, wozu er sich verpflichtet hat, die Handlungskosten von den Angeboten zu bezeichnen.

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlgebiet. An den Stationen der Königlich preussischen Eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den anschließenden Privatbahnen sind am 29. April zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenscheitern, Nasspressenholze und Braunkohlenscheitern 6289 nicht gestellte Wagen zu je 10 t Ladegewicht, davon entfallen auf die Stationen des direktionsbezirks Halle a. S. der Lausitzer u. Zschepkau-Finstertwaidler Bahn 3696 Wagen (nicht gestellt).

## Waren und Produkte.

Magdeburg, 30. April. Korbzucker 88%, ohne Sack 95.00—95.15, Nachprozent ohne Sack 95.00—95.15. Stetig. Brodraktinade ohne Fass 19.25—19.50. Kristallzucker I mit sack 19.00, Gemahlene Kaffeemehl mit sack 19.00—19.25. Gemahlene Meis mit sack 18.75—18.75. Roggen. Korbzucker I Produkt transito Rio Nord Hamburg per April ... 8.27 1/2 G, 8.27 1/2 G, 8.27 1/2 G, Okt.-Dez. 8.75 G, 8.77 1/2 G, Juli ... 9.50 G, 9.52 1/2 G, Jan.-März 9.90 G, 9.92 1/2 G. Tendenz: Stetig. Wochenumsatz 000 000 Ztr.

Hamburg, 30. April. (Vorm.-Bericht.) Rüböl-Rohzucker I Produkt Basia 88% Rendement neue Usanco, frei an Bord per April 9.35 per Mai 9.40, per Juni 9.47 1/2, per August 9.65, per Okt.-Dez. 9.77 1/2, Jan.-Febr. 9.90. Beht.

## Berliner Börse.

(Eigener Fernschreiber.) 30. April. Der heutige Verkehr litt wiederum unter hochgradiger Geschäftslahm. Recht ungünstige Berichte über die Lage des heimischen Eisenmarktes, der noch keine Besserung in der Geschäftslage erkennen lässt, hatten zur Folge, dass der Montanaktienmarkt bei Beginn niedriger Kurse aufwies. Amerikanische Bahnen und besonders Canada litt unter dem unsicheren Verlaufe der amerikanischen Börse. In den letzten Tagen hat sich die Kurse ziemlich behauptet, da die Hoffnungen auf eine friedliche Lösung der mexikanischen Krise eine Stärkung erfahren hat und in England bezüglich der Erledigung der Ulsterfrage hoffnungsvollere Ansichten bestehen. Dieser Umstand hatte in London ein wesentliches Anziehen der englischen Konsols zur Folge, und in Rückwirkung hiervon wurde auch hier das Inter-

esse für dreiproz. Reichsanleihe gewerkt wie ein Anziehen des Kurses zur Folge hatte. Im übrigen blieben die Kurschwankungen gering. Canada konnten den anfänglichen Verlust ziemlich wieder einbringen.

## Produktbörse

Nach schwächerem Anfang, der hauptsächlich auf niedrigerer Amerika zurückzuführen war, wurde eine Tendenz für Brotgetreide im Verlaufe fester infolge des Mangels an Regen und umfangreicher Deckungen. Hafer erlitt sich besonders in feinen Sorten recht guter Nachfrage. Mais und Rüböl waren vernachlässigt.

Anfangs-Kurse.		Schluss-Kurse.	
Wagen	80. 4. 29. 4.	Weizen	80. 4. 29. 4.
Tendenz schwächer		Tendenz ermatend	
per Mai	196.75 197.00	per Mai	196.75 196.25
per Juli	2.250 202.75	per Juli	202.25 203.00
per Sept.	196.50 196.50	per Sept.	196.25 196.75
Reggen		Reggen	
Tendenz schwächer		Tendenz matter	
per Mai	163.50 164.25	per Mai	162.75 163.75
per Juli	166.50 167.25	per Juli	166.75 167.75
per Sept.	162.50 162.25	per Sept.	162.50 162.75
Hafer		Hafer	
Tendenz still		Tendenz fest	
per Mai	153.75 156.25	per Mai	157.25 156.75
per Juli	161.00 160.50	per Juli	161.50 161.00
Mais, am. mix.		Mais, am. mix.	
Tendenz still		Tendenz ruhig	
per Mai	139.80 139.50	per Mai	139.50 139.50
per Juli	137.60 137.60	per Juli	137.60 137.60
Rüböl		Rüböl	
Tendenz geschäftl.		Tendenz geschäftl.	
per April	---	per April	---
per Mai	---	per Mai	64.50

## Getreide-Frischmarkt-Notierungen.

Berlin, 30. April. Weizen per 1000 kg loco 191.00—196.00. Roggen per 1000 kg loco 163.00—164.00. Hafer per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen, pommerische mecklenburger, märker, schlesischer, preussischer, pommener te 165.00—169.00. Gerste per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen inländischer gete 168.00—165.00.

## Finsschiffahrt auf der Saale.

Halle a. S., 29. April. (Mitgeteilt von der Heerdor der Saale-Schiffahrt, Akt.-Gesellschaft, Halle, Angenommen sind Nr. 283, Sr. Chr. Leopold Nr. 1246, Sr. Frz. Voel. Nr. 1237, Sr. Herm. Göhrz Nr. 385, Sr. Haase-Baumle, und Elbitzschdampfer „Wettn“ mit Stückgut von Hamburg bzw. Lübeck. Halle a. S., 29. April. (Mitgeteilt von den Vereinigten Elbe-Schiffahrt-Gesellschaften, Aktien-Gesellschaft.) Vertreter: Richard Bastian, Halle, Angenommen sind: Schlepper Schlepper Nr. 918, Strim. Hanger, mit Stückgut von Hamburg.

## Wasserstand der Saale.

Trotha, 29. April, morgens 1.62 m. 30. April, abends 1.68 m.

# Friedmann & Weinstock, Leipziger Str. 19.

An- u. Verkauf, sowie Beleihung v. Wertpapieren — Einlösung v. Coupons — Conto-Corrent- und Chek-Verkehr — Verzinsung von Bareinlagen — Vermittlung von Stahlkammern — Vermittlung von Hypotheken.

## Berliner Börse

Bankk. 4 1/2, Lomb. 5 1/2, Privatd. 2 1/2.

Wechsel.		Wechsel.	
Amtsterdam kurs	160.30	Amtsterdam kurs	160.30
do. lang.	160.35	do. lang.	160.35
Bremen kurs	80.25	Bremen kurs	80.25
do. lang.	80.25	do. lang.	80.25
London kurs	20.45	London kurs	20.45
do. lang.	20.35	do. lang.	20.35
New-York vista	41.975	New-York vista	41.975
do. lang.	41.90	do. lang.	41.90
Paris kurs	87.00	Paris kurs	87.00
do. lang.	87.00	do. lang.	87.00
Schwed. kurs	81.25	Schwed. kurs	81.25
Wien kurs	85.05	Wien kurs	85.05

## Deutsche Fonds- u. Staatspapiere.

Dtsch. Schatzanw.	4	100.20
Bayerr. St.-Anl. 1890	4	98.70
do. 1895	4	98.25
Preuss. Schatzanw.	4	100.40
Preuss. Konsols	3 1/2	99.70
Bad. St.-Anl. 04/12	3 1/2	98.00
do. 04/12	3 1/2	98.20
Hamb. Staatsrent.	3 1/2	98.40
do. amort. 97—101	3 1/2	98.40
do. St.-Anl. 1890	4	98.40
Gr. Hess. 90	4	75.25
do. 1890-1905	3	75.25
Sächs. Staatsrent.	3	90.00
Sächs. 5, 4, 7	3	89.75
do. 3, 4, 10, 12, 17, 18, 24, 29	3	89.00
Berliner 1892-99	3 1/2	90.80
Ertur 1893, 1900	3 1/2	90.80
do. 03, 3	3 1/2	90.80
Halbortsd. 1897	3 1/2	90.80
Halle 1900-12 2 conv.	3 1/2	90.80
do. 1897, 1899	3 1/2	90.80
Magdebg. 91 unconv. 10	3 1/2	97.10
do. 1890-91 u. 1902	3 1/2	93.10
Mechburg 91 unconv. 10	3 1/2	97.10
Kurburg 97 u. 00 conv.	3 1/2	97.75
Nam- u. Neumark akt.	3 1/2	90.00
do. Comm.-Obl.	3 1/2	85.00
Landsanw. Central	do.	85.00
do. do.	do.	77.25
Sächsische akt.	do.	80.50
do. do.	do.	80.50
do. do.	do.	76.80
do. do.	do.	95.00

## Ausländische Fonds.

Argentinier ind. pr.	4 1/2	---
do. do. kl.	4 1/2	---
do. Russ. kl.	4 1/2	98.00
Chinesen 1890 gr.	5 1/2	99.80
do. kl.	5 1/2	99.80
do. 1898 gr.	4 1/2	90.00
do. kl.	4 1/2	90.00

## Bankhaus

Leipziger Str. 19.

Bank-Aktien.		Bank-Aktien.	
Berg. Märk. Eisenb.	7 1/2	152.10	
Berl.-Hyp.-Bk. Lit. A	6 1/2	109.70	
Com.- u. Disk.-Bank	6 1/2	107.75	
Darmst. B. Märk.	6 1/2	117.00	
Dessau. Bank	6 1/2	117.00	
Deutsche Bank	12 1/2	241.90	
Deutsche Ueberseeb.	9 1/2	185.00	
Hans. Comm.- u. Disk.	6 1/2	109.70	
Dresdner Bank	9 1/2	150.00	
Essener Credit	9 1/2	160.80	
Fischer Grundk.-B.	9 1/2	163.75	
Genoss. Creditanst.	9 1/2	163.75	
Müggel. Bankverein	9 1/2	114.50	
Mitteldeutsche Cr.-B.	9 1/2	116.40	
Nationalb. f. Pr.-B.	9 1/2	110.80	
Osterr. Creditanst.	10 1/2	194.00	
Petersburg. Disk.-B.	10 1/2	194.00	
Preuss. Bodenb.-B.	9 1/2	187.00	
do. Centr.-Bod.-Kr.	9 1/2	187.00	
Rheinb. Bank	8 1/2	138.00	
Sächsische Bank	8 1/2	150.00	
Schaffhaus. Bankv.	3 1/2	110.00	
Schw. Bodenb.-B.	8 1/2	138.00	
Schw. Bankverein	8 1/2	138.00	
Wiener Bankverein	8 1/2	138.00	

## Industrie-Aktien.

Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25
Sächsische Bank	3	150.00
Schaffhaus. Bankv.	3	110.00
Schw. Bankverein	8	138.00
Wiener Bankverein	8	138.00
Böhm. Brauhaus	7	138.00
Dtsch. Brauhaus	3	89.50
Patzenhofer	15	238.50
Sachsen. Schlosstr.	11	219.50
Hess. B. u. L. u. M.	8	129.25



**Wasserversand & d. Brunnen-  
verwältung. Fürs schön-  
Sodener Mineral-Passillen wer-  
den aus den Heilquellen der  
Gemeinde Soda hergestellt.**

# Soda

## Thermal-Sprudel

Größtes Inhalatorium des In- u. Auslandes 30 Mk. von Frankfurt a. M. — Radium-Emanatorium. Modern aus-  
gebauter Kurort gegen Erkrankung der Atmungsorgane, Herzleiden,  
26 Heilquellen, naturwarme, kohlensäure Sprudelsäuer. Neues, modernes Badehaus. Medico-mechanisch. Institut.  
Geeignet für Winterkuren. Prospekte durch die Kurdirektion.

Kurzeit vom 15. April bis 15. Oktober.

**Impfe**  
täglich 8, 10, 2-4 Uhr  
**Dr. Niebuhr**  
Horitzwinger 17 L.

**Altbuchhorster  
Marksprudel**

Flasche 65 A  
10 Flaschen 4 6.—  
2 1/2 Liter

**Max Rädler**  
nur Hannisdorferstraße 2.

**Gemüse- und Blumenamen  
Schlingpflanzen**  
für Heiden, Sträucher u. Balkons  
**Büch- und Stangenbohnen  
Gurken**  
lange, mittellange, Traudens u.  
Stettergurken.  
**Grasamen**  
für Biergärten, Anlagen, Spielflä-  
che, Wiesen und für schattige  
Rasen.  
**Ranunkeln, Saamele, und alle  
Landwirtschaftlichen Samenarten.**  
**Frühkartoffeln.**  
**Spargelepflanzen.**  
**Düngemittel, Gartenwerkzeuge**  
Ungeziefervertilgungsmittel etc.  
**Erfurter Samenhandlung  
Wilhelm Greil**  
Salle a. S. Markt 7.  
**Cis. Cis.**  
**Natureis** in Gemmen u.  
Sämen  
liefern jedes Quantum 64 Bremerse  
Lassenpost. Fernruf 2389

# Luisebad am Sandanger.

**Modernes u. grösstes Flussbad für Damen u. Herren  
am Platze.**

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend zur gell Kenntnis, dass ich am 1. Mai mein Bad eröffne.  
Durch Ausbaggern der Schwimmbassin des Damen- sowie Herrenbades mit dem Dampfhammer des Königl. Wasserbauamtes  
Halle a. S. ist es mir gelungen, mein Bad als ein nun in jeder Hinsicht vollkommenes einem verehrtem Publikum zu prä-  
sentieren. Dasselbe ist bequem zu erreichen, enthält gute Turn- und Sportgeräte, grosse Rasenfläche, einen herrlichen alten  
Baumbestand und eignet sich vorzüglich als Lull- und Sonnenbad, weil von Osten nach Westen gelegen, daher den ganzen Tag  
Sonnenschein. — Empfehle erstklassigen gewissenhaften Schwimmunterricht. Im Damenbad: Fräulein Zabel, langjährige Schwimm-  
lehrerin, sowie Fräulein Zechmann. Im Herrenbad: Meister Nötte und Ossa.  
Ich bitte ein verehrliches Publikum um gütige Unterstützung meines Unternehmens und zeichne  
Hochachtungsvoll  
**Carl Köcker jr., Badeanstaltsbesitzer.**

**Schonung!**

bedarf die Waage, darum ver-  
webe man keine schweren Waagen  
mit, sondern solche mit  
**Hydraulith,**  
ia. gepreßte heilige Steinsteife  
Sehr hart, mild und warm  
Heberall erhältlich.

**Popprengel:  
Fopflanscher  
Späthlicher  
Staublicher  
Bohnerlicher  
Scheuchlicher  
Krauschlicher  
Tellerdecker.**

**H. Schnee Nacht, Gr. Ziehu  
Geratenerstraße 84.**

**Monatsbinden  
Hygien- u. u. axonin,  
Gerda-Waagenstraße.  
Damenbedienungs.**

**F. Helwig, Halle  
Berlinerstraße 10.  
Fernruf 2620. — Geogr. 1831.**

**Veruche Glück im Monat  
Dein Mai.**

32076 Gewinne werden in diesem Monat mit  
mehr als 9, Millionen Mark bestrahlt.

**Am 5. u. 6. St. Lorenz Geld-Lotterie** Lose 1 Mk. 4919 Gewinne von zuf. 125 000 Mk.  
Ziehung. Hauptgewinne 50 000 Mk., 20 000 Mk. usw.

**Am 12.-16. Gr. Koberger Geld-Lotterie** Lose 1 Mk. 17 553 Gewinne von zuf. 360 000 Mk.  
Ziehung. Hauptgewinne 100 000 Mk., 50 000 Mk. usw.

**Am 19. Mecklenburg, Pferde-Lotterie** Lose 1 Mk. 1538 Gewinne von zuf. 71 500 Mk.  
Ziehung. Hauptgewinne 10 000 Mk., 5000 Mk. usw.

**Am 20. Königsberger Pferde-Lotterie** Lose 1 Mk. 3100 Gewinne von zuf. 85 713 Mk.  
Ziehung. Hauptgewinne 8000 Mk., 4000 Mk. usw.

**Am 25. u. 26. Magdeburger Pferde-Lotterie** Lose 1 Mk. 2300 Gewinne von zuf. 57 000 Mk.  
Ziehung. Hauptgewinne 6000 Mk., 4000 Mk. usw.

**Am 26. u. 27. Kaiser Friedrich Geld-Lotterie** Lose 1 Mk. 3667 Gewinne von zuf. 100 000 Mk.  
Ziehung. Hauptgewinne 50 000 Mk., 10 000 Mk. usw.

Besand gegen Vereinnbarung oder Nachnahme des Beitrages  
(20 Pf. teuer).

Auch bei der größten Hitze Seefische  
tadellos frisch.

# Nordsee.

Tel. 3783 und 1275.  
Große Ulrichstraße 38.  
Niederlage Große Brunnenstraße 63, Tel. 3352.

Freitag und Sonnabend billig

<b>Rabeljan, ohne Kopf</b>	<b>19 Pfund</b>
<b>Bratfisch, ohne Kopf</b>	<b>19 Pfund</b>
<b>Rotzunge, ohne Kopf</b>	<b>19 Pfund</b>
<b>Erbsen, ohne Kopf</b>	<b>19 Pfund</b>
<b>Sardinen, ohne Kopf</b>	<b>19 Pfund</b>
<b>Schellfisch, ohne Kopf</b>	<b>19 Pfund</b>
<b>Steinbutt, alle Größen</b>	<b>19 Pfund</b>
<b>Steinbutt, alle Größen</b>	<b>19 Pfund</b>
<b>Rotzunge, mittel</b>	<b>19 Pfund</b>

**Angelfisch alleerleier, alle Größen Bd. 45 Pf.**

**Lebende Kalle, Schleie, Karpfen**  
zart geräuch. Bundale Bund 50 und 65 Pf.  
Elbaale Stück 25 35 45 50 60 und größer.  
**Pa. geräuch. Schellfisch Stück 10 Pf.**  
**Pa. geräuch. Steinbutt 3 Stück 19 Pf.**  
— Rezept zur Bereitung von Rabeljan gratis —  
**Pa. Vollheringe 3 Stück 20 Pf.**

**Union-Castle-Linie**

Kgl. Post, Passagier- u. Frachtdampfer  
**Süd u. Ost Afrika**

Von **Hamburg** direkte Dampfer jeden Sonnabend  
von **Southern Port** Schnellampfer jeden Sonnabend.  
Von **England** d. d. Suezkanal n. Ostafrika alle vier Wochen.  
**Vergnügungsreisen**  
nach Madeira und den Kanarischen Inseln.  
**Rundfahrten Hamburg-London-Antwerpen-Hamburg.**  
Näheres in Hamburg durch die Expeditionen der direkten  
Dampfer: **Suhr & Classen** sowie durch die übrigen  
Agenten in Deutschland.

**Glücks-Kollekte Rich, Meye**

Forsprecher 3731. Halle a. d. S., Obere Reinsackerstr. 46.  
Besitzer dieser Kollekte, welche Lose bei mit faulsten erhalten  
von allen 6 gem. Lotterien 1 Gewinnlinie gratis.  
Für das Ausschneiden und Aufheben dieser  
Effekte verleihe ich alle 60 Pf.  
**!! Verlangen Sie ferner !!**  
gratis und franco Prospekt in. Dieses Lotterien-Gewinnliste mit  
Beträchtlichem Nachschub für Lotterieliebhaber. D. O.

**Seminar-Kindergarten,**  
Harz 13. Anmeldungen täglich.

**Aug. Weddy**  
Leipzigerstr. 22-23 in  
**Gelegenheitskäufe** Schreib-  
Maschinen.  
Reparatur-Werkstatt für alle Systeme.

**Silb. Kettentrumband**  
verloren. Gegen Bel. abzugeben  
Wollstraße 12, II. rechts.  
Jubiläums-Geschenke.  
Jubiläum-Titel.  
Ges. gegen 2. März 12.

**Familien-Nachrichten.**

**Danksagung.**  
Zurückgekehrt vom Grabe  
unseres inniggeliebten, un-  
vergesslichen teuren Ent-  
schlafenen, des Papier-  
händlers Hugo Winkler,  
sagen wir Herrn Pastor  
Jahr für die überaus trost-  
reichen Worte sowie allen  
Verwandten, Freunden und  
Bekanntem, welche noch  
die letzte Ehre erwiesen  
und das Geleit zur letzten  
Ruhestätte gaben, auch für  
all die lieben Beweise in-  
gerter Teilnahme, auch dem  
Gesangsquartett unsern  
tiefgefühltesten Dank.  
In tiefer Trauer  
Emma Winkler geb. Schmelzer  
und Kinder,  
Halle a. S., Leipzig-Gohlis.

**Albert Hoffmann,**  
Am Riebeckplatz.

**Seidenstoffe**  
für  
Breitbinden,  
Reste für Schlipse,  
Schürzen u. Hüsen zu  
billigsten Restpreisen.  
Seidenhaus  
**Georg  
Schwarzzeuberger**  
Gr. Steinstr. 88,  
Sonntags geöffnet bis 9 1/2 Uhr.

**Uns kann nichts mehr passieren**

seitdem Mama statt Parkett-Linoleum-Bohner-Wachs  
nur noch

**Gummiol-  
Politur**  
verwendet!  
**Glätzet nicht!**  
Kein anderes Produkt ersetzt  
Gummiol-Politur.  
Prämien-Bonus zur Zeppelin-  
Freifahrt!  
Zu haben in Drogerien!

**Unverwüstlich**  
wird  
**Linoleum**  
durch  
**Gummiol-Politur**

**Teekuchen**  
ff. Buttergebäck  
täglich frisch, aPfd 1,60 M.  
Konditorei  
**C. Zorn,**  
Leipzigerstrasse 93.

**Giesskannen**  
gute, starke Qualität  
billigst  
**G. F. Ritter,**  
Leipzigerstrasse 90,  
Mitgl. des Rabat-Spa-Ver.

**Statt besonderer Anzeige.**  
Heute vormittag 11 Uhr verschied plötzlich am Herzschlag  
unsere geliebte Mutter

## Frau Agnes Schönemann

geb. **Rosberg**  
nach kürzlich vollendetem 49. Lebensjahre.  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Margarete Leopold geb. Schönemann.**  
**Hans Schönemann.**  
**Walter Schönemann.**

Halle a. d. S., Lindenstrasse 46, den 29. April 1914.  
Trauerfeier am Sonnabend, den 2. Mai, nachmittags 6 Uhr, im Trauer-  
hause. Einscherrung am 3. Mai in Leipzig.